

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1761

9.3.1761 (No. 11)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-925859](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-925859)

No. II.

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen.

Montags, den 9. März 1761.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1. **E**s hat weyl. Zoll-Inspectoris Gusefeldts Wittve, ihren zu Elsfleth, zwischen Jürgen Labusen und Hinrich Schuellen Gartens, belegenen Adeltich freyen Garten, an Hinrich Hauerken daselbst verkauft. Den 17ten April a. c. ist die Angabe auf hiesiger Königlich-Regierungs-Canzelley.
2. **E**s hat Simon Reitemanns verstorbenen Ehefrauen nachgelassenen Kinder Vormund, gerichtliche Erlaubniß erhalten, seiner Pupillen zum Silsenker Deich belegenes Rötter-Haus, mit ppter 2 $\frac{1}{4}$ Zück Landes, cum pertinentiis, den 21ten April h. a. in Jürgen Ludolph Lüerssen Wirthshause, zu Burhave, verkauffen zu lassen. Die Angabe ist den 14. April h. a. bey dem Develgönnischen Landgericht.
3. **E**s hat Jacob Dierksen, sein zu Hagen belegenes Haus und Wärfte, so er aus Hinrich Claussen Erben öffentlichen Verkauf, an sich gebracht, an Jacob Grodes wieder verkauft. Den 16ten April h. a. ist die Angabe bey dem Develgönnischen Landgericht.
4. **E**s soll diejenige Hoffstelle mit 38 $\frac{1}{2}$ Zücken Landes, so Hinrich Lüerssen aus Borchert Lauen Erben Verkauf, käuflich an sich gebracht, wegen nicht völlig bezahlten Kaufschillings, auf des besagten Käuffers Gefahr, Schaden und Kosten, den 14ten April h. a. in Detke Detken Behausung zur Stollhammer Kirche wieder verkauft werden.
5. **E**s hat Friederich Rohde, von denen mit Dierk Stratjers Erben et Conf., in Gemeinschaft habenden dreyen im Ronnelmoht belegenen Rötters

- stellen, die ihm zustehende Helfte, als 15 Zücken Landes, nebst dem Bohnhause und übrigen Pertinentien, an Marten Hullmann verkauft. Den 7. April a. c. ist die Angabe bey dem Schweyer Amtsgericht.
6. Es soll des weyl. Gerd Ehlers, nachhero dessen Tochter weyl. Grete Ehlers, auf Renke Borggrefen Mohr bey dem Schwey belegene Stelle, mit allen Pertinentien, den 9ten April h. a. in Ebke Neumanns Wirthshause bey der Schweyer Kirchen verkauft werden. Die Angabe ist den 6ten April h. a. bey dem Schweyer Amtsgericht.
7. Es hat Friedrich Rohde, seine im Achtermerschen belegene so genannte Bruns- und Behrens-Placken als 11½ Zücken Landes an Johann Albers verkauft. Den 7ten April a. c. ist die Angabe bey dem Schweyer Amtsgericht.
8. Es haben weyl. Gottfried Meyers zu Alstenhuntoff, nachgelassene Wittwe und Erben, ihre von der ehemaligen Mohrbecken Bau, an Bahrwinkel n ch gehabte 2 Kämpfe Landes, als den so genannten fünf Kämpen Kamp und Duel-Kamp, an Albert Büsing und Jürgen Grube verkauft. Die Angabe ist den 6. April a. c. bey dem hiesigen Landgericht.
NB. Der vorhin angegesetzte Verkauf dieser zwey Kämpfe Landes, ist wieder aufgehoben.
9. Es haben weyland Johann Hollie Diercks zum Bohlenberge, Curatores gerichtliche Erlaubniß erhalten, von ihres Curanden daselbst belegenen Kötterey, folgende Ländereyen: als 1) 1 Zück neu Land, 2) 1½ Zück Carls Land und 3) 1½ beste Land, sodann 4) einen vor einiger Zeit in Anthon Sagemüllers Bergantung gekauften Torffmohr, ungleich 5) die bey dem Hause fürhandene Scheune; den 8ten April a. c. in Stoffer Kenzen Hause daselbst verkauffen zu lassen. Den 6ten April a. c. ist die Angabe bey dem Neuenburgischen Landgericht.
10. Es wird hiemit zu Jedermanns Wissenschaft gebracht, daß weyl. Anton Diederich Hobachs Wittwe, ihr in der hiesigen Stau-Strassen belegenes Bohnhaus an den Becker-Amtsmeister Luder Westing käuflich hinwiederum überlassen habe, und daß diejenigen, so daran einigen An- oder Beyspruch zu haben vermeinen, sich damit am 21. Apr. a. c. auf hiesigem Rathhause, bey Strafe des ewigen Stillschweigens, anzugeben schuldig seyn sollen. Decretum Oldenburg in Curia, den 5ten Mart. 1761. Bürgermeister und Rath hieselbst.
11. Die Taxe des Rindfleisches in dieser Stadt ist dahin bis weiter erhöht, daß nunmehr das Pfund gut Ochsen-Fleisch zu vier Grosen, und das

1 Pfund gut Rüb- oder Queenen-Fleisch zu vierdthalb Groten ausgehauen und verkauft werden könne. Decretum Oldenburg in Curia, den 7. Mart. 1761.

II. Bremer Geldcours.

Gute ʒtel besser als Gold 16 proe. Klein Geld schlechter als Gold 25 proe.

III. Bremer Getrende-Preise.

Weizen Englischer	110, 115 Gold.	Gerst. Ostfr. Winter	46, 50 in Gold.
Ostseescher	105, 110 Gold.	Sommer	44, 46
Hollstein.	100, ,	Haber weißer	40, 42
Wurster	82, 85	schwarz. u. bunt.	38,
Rocken Danziger	80, 82	Bohnen Eyder	115, Silberg.
Sandrocken	85, ,	Ostfr.	97,

IV. Privatsachen.

1. Jde Cyriackel und Consorten wollen mit gerichtl. Erlaubnis, den 18. Mart. h. a. öffentlich verkaufen lassen: 12 St. mehrentheils durchgeseuchte milchende Kühe, 12 Rüb- und Ochsenrinder, etliche Schaafe und Schweine, 7 eichene Stenders, so jede 9 Fus lang und 10 Zoll in kantten; sodann allerhand Haus- und Acker-Geräth. Die Liebhaber können sich am obbestimten Tage in Jde Cyriackels Behausung zu Jsens einfinden, und nach Gefallen kaufen.
2. Es verlanget eine Herrschaft in einer benachbarten Stadt auf instehenden Ostern einen guten Kutscher auf annehmliche Bedingungen, welche bey dem Herrn Canzley-Rath und Syndico von Halem hieselbst vernommen werden können, als bey dem man sich deshalb sodersamst zu melden hätte.
3. Weyl. Berend Riesbieters Kinder Vormund läßt unter gerichtl. Erlaubnis am 26. Mart. h. a. in seiner Pupillen Behausung, zu Boving, Blerer Kirchspiels öffentlich an den meistbietenden, durch den Herrn Bergantzer Erdmann verkaufen: 15 Stück milchende Kühe. 9 Kinder. 8 Pferde, auch Schweine und Schaafe; imgleichen einige Saatfrüchte und allerhand Haus- und Ackergeräth. Die Liebhabere wollen sich also am besagten Tage auch Orte einfinden und nach Gefallen kaufen.
4. Es läßt Hinrich Töllner Sen. auf dem Holzwarder Altendeich einem jeden hiemit zu wissen thun, daß sich niemand unterstehe, die 3 Kühe, welche er Hinrich und Johann Hoddersen, jezo wohnend auf der Nilsburg Holzwarder Kirchspiel, in die Milch und zu ihrem Unterhalt gethan, gedachtem Hinrich und Johann Hoddersen abzukaufen, oder

- auf einige andere Art an sich zu bringen, damit derjenige, so sich dergleichen unternimmt, sich nicht mit der Unwissenheit entschuldigen möge.
5. Es hat jemand 50 Rthl. in altem Golde, und 25 Rthl. in devalvirtem Gelde, gegen 5 procent Zins, zu belegen. Wer solches benöthiget ist, kann sich bey dem Hn. Procurator Schmidt in Oldenburg melden.
6. Da nunmehr die 1ste Classe der 8. Kön. Dänischen Lotterey gezogen; so können die Ziehungs-Bogen zu eines jeden Einsicht erfolgen, auch die hieher gefallene Gewinne, gegen Extradirung der Losse, in Empfang genommen werden. Diejenigen, deren Num. nicht herausgekommen, können ihre Losse in Zeiten nebst dem Renovations-Gelde einseuden und neue Losse zur 2. Classe dagegen erwarten. Oldenburg den 9. Mart. 1761.
Königl. Dän. Postamt.
7. Es dienet zur Nachricht, daß ein wohlverfahrener Gärtner, der unverheyrathet, und sich insbesondere auch auf Drangerien verstehet, diesen bevorstehenden Ostern, gegen billige Conditiones, Dienste suchet. Mehrere Nachricht ist bey diesem Königl. Postamte in Oldenburg zu haben.
8. Herr Ulrich Ulrichs zu Lettens ist gewillt einige Stück junge durchgeseuchte milchende Kühe aus der Hand zu verkaufen; wer dazu Lust und Belieben trägt, kan sich ehestens bey ihm einfinden und beliebentlich accordiren.

Fortsetzung der in den beyden Graffschafften geb. und gest.

Wardenburg.		Stuhr.		Tossens.		Tahoe.	
geb.	Knäbl. 21 Mägd. 39	geb.	Knäbl. 27 Mägd. 23	geb.	Knäbl. 11 Mägd. 14	geb.	Knäbl. 28 Mägd. 30
	60		50		25		58
gestorb.		gestorb.		gestorb.		gestorb.	
unter 5 Jahren	7	unter 5 Jahren	8	unter 1 Jahr	5	unter 10 Jahren	26
" 20	1	" 20	3	" 1 - 5	7	" 20	4
" 30	1	" 30	3	" 5 - 10	1	" 30	1
" 40	1	" 50	2	" 25 - 30	1	" 40	3
" 50	1	über 60	10	" 30 - 35	1	" 50	2
über 50	6	" 70	4	" 50 - 55	2	" 60	3
" 60	6	" 80	1	" 60 - 65	3	" 70	4
" 70	2					" 80	1
" 80	3					" 90	1
" 90	2						
	30		31		20		45
worunt. 1 todtegeb.		Communic. 1693					
Copulirt 14 Paar.							

(Hievon folget eine Beilage.)



Fortsetzung der in den beyden Graffschaften geb. und gestorb.

als eine Beylage zu Num. 11.

Bockhorn.	Osternburg.	Westerstede.	Kastede.
geb. Knäbl. 47 Mägd. 43	geb. Knäbl. 14 Mägd. 10	geb. Knäbl. 53 Mägd. 49	geb. Knäbl. 26 Mägd. 43
90	24	102	69
gestorb.	gestorb.	gestorb.	worunter 3 todtgeb.
unter 10 Jahren 22	unter 5 Jahren 5	unter 10 " " 30	gestorb.
" 20 " " 2	" 10 " " 1	" 20 " " 8	unter 5 Jahren 24
" 30 " " 5	" 20 " " 1	" 30 " " 7	" 10 " " 4
" 40 " " 2	" 40 " " 1	" 40 " " 2	" 20 " " 5
über 50 " " 4	über 50 " " 1	" 50 " " 6	" 30 " " 2
" 60 " " 5	" 60 " " 2	über 50 " " 7	" 40 " " 5
" 70 " " 5	" 70 " " 3	" 60 " " 14	" 50 " " 3
" 80 " " 3		" 70 " " 6	über 50 " " 7
53	14	" 80 " " 1	" 60 " " 4
Copulirt 17 Paar.	Copulirt 4 Paar.	81	" 70 " " 5
	Communic. 803	Copulirt 42 Paar.	59
	Comfirmirt 13		

Oldenbrock.	Hassbergen.	Esflath.	Schwey.
geb. Knäbl. 22 Mägd. 18	geb. Knäbl. 17 Mägd. 30	geb. Knäbl. 35 Mägd. 40	geb. Knäbl. 28 Mägd. 29
40	47	75	58
gestorb.	darunter 2 unehel.	gestorb.	totdgeboren 1
unter 5 Jahren 13	gestorb.	unter 5 Jahren 24	worunter 2 Paar
" 20 " " 2	unter 10 Jahren 3	" 10 " " 4	Zwillinge.
" 30 " " 3	" 20 " " 1	" 20 " " 5	gestorb.
" 40 " " 1	" 40 " " 1	" 30 " " 5	unter 5 Jahren 12
über 50 " " 1	" 50 " " 1	über 40 " " 7	" 10 " " 2
" 60 " " 4	über 50 " " 3	" 50 " " 6	" 20 " " 4
" 70 " " 2	" 60 " " 1	" 60 " " 6	" 30 " " 1
26	" 70 " " 1	" 70 " " 4	" 40 " " 1
worunter 3 todtg.	" 80 " " 1	61	" 50 " " 4
Von diesen dreym Müttern, die todtgeb. Kinder zur Welt gebracht, hat eine Mutter 3 Kinder geboren: als 2 lebendige Söhne und 1 todtgeb. Tochterlein.	12	worunter 5 Fremde	über 50 " " 4
	Copulirt 13 Paar.	aus andern Orten	" 60 " " 3
	Die Summa aller Seelen, die bis den 31sten Dec. a. p. in dem hiesigen Kirchspiel sich befunden, ist 951.	Copulirt 22 Paar.	" 70 " " 2
		Comfirmirt 45	" 80 " " 1
		Communic. 1874	39
			Copulirt 21 Paar.



Delmenhorst.
geb. Knäbl. 40
Mägd. 28

68
gestorb.
unter 5 Jahren 18
10 # # 3
20 # # 1
30 # # 2
40 # # 5
50 # # 2
über 50 # # 9
60 # # 7
70 # # 7

57
wor. 3 todtgeborne
Copolirt 15 Paar.

Altenesch.
geb. Knäbl. 29
Mägd. 27

56
gestorb.
todtgeboren 3
unter 5 Jahren 7
10 # # 5
20 # # 2
30 # # 4
40 # # 3
50 # # 3
über 50 # # 7
60 # # 4
70 # # 6

44
Copolirt 18 Paar.
Communic. 1790

Esenshamm.
geb. Knäbl. 23
Mägd. 16

39
gestorb.
unter 5 Jahren 17
10 # # 3
20 # # 3
30 # # 2
40 # # 3
50 # # 4
über 50 # # 5
60 # # 6

41
Wozu noch kommt ein
fremder Schiffer, wel-
cher in der Weser ge-
funden.
Copolirt 14 Paar

Athens.
geb. Knäbl. 8
Mägd. 13

21
gestorb.
unter 5 Jahren 10
10 # # 1
20 # # 2
30 # # 2
40 # # 1
50 # # 3
über 50 # # 4
60 # # 2
70 # # 2

27

Lehwarden.
geb. Knäbl. 22
Mägd. 19

41
gestorb.
unter 5 Jahren 19
10 # # 3
20 # # 4
30 # # 5
40 # # 1
50 # # 5
über 50 # # 2
60 # # 4
70 # # 1

44
Copolirt 10 Paar.
Confirmirt 12
Communic. 1002

Strückhausen.
geb. Knäbl. 39
Mägd. 34

73
gestorb.
unter 5 Jahren 8
10 # # 1
20 # # 3
30 # # 9
40 # # 6
50 # # 3
über 50 # # 2
60 # # 8
70 # # 3
80 # # 1

44
Copolirt 25 Paar.
Communic. 2245
Confirmirt 48

Bardewisch.
geb. Knäbl. 13
Mägd. 8

21
worunter ein Paar
Zwillinge.
gestorb.
unter 5 Jahren 5
20 # # 1
30 # # 1
40 # # 2
50 # # 4
über 50 # # 3
60 # # 1
70 # # 5

22
Copolirt 13 Paar.

Wiefelstede.
geb. Knäbl. 22
Mägd. 20

42
und 2 todtgeb.
gestorb.
unter 5 Jahren 3
10 # # 3
40 # # 2
50 # # 3
über 50 # # 3
60 # # 7
70 # # 2
80 # # 3

26
Copolirt 15 Paar.



Edewecht.	
geb. Knäbl.	20
geb. Mägd.	25
47	
gestorb.	
unter 5 Jahren	4
10	2
20	1
30	2
40	1
über 50	4
60	3
70	4
80	3
24	
Copulirt.	12 Paar.
Communic.	1440.

Neuenbrock.	
geb. Knäbl.	7
geb. Mägd.	6
13	
gestorb.	
unter 5 Jahren	4
10	1
30	2
50	1
über 60	1
70	4
80	1
14	
Copulirt	8 Paar.

Langwarden.	
Die Zahl der Gebornen ist 57	
gestorb.	
unter 5 Jahren	18
10	2
20	6
30	9
40	8
50	6
60	5
70	5
59	
Copulirt	32 Paar.

Bardenfleth.	
geb. Knäbl.	35
geb. Mägd.	23
58	
worunter 2 unehel. gestorb.	
unter 5 Jahren	13
10	3
20	4
30	2
40	1
50	2
über 50	3
60	6
70	3
80	2
39	
Copulirt	6 Paar.
Communic.	1896.

Zetel.	
geb. Knäbl.	34
geb. Mägd.	36
70	
gestorb.	
unter 5 Jahren	22
10	1
20	1
30	9
40	5
über 50	6
50	2
60	9
70	2
80	4
61	

Burchave.	
geb. Knäbl.	21
geb. Mägd.	16
37	
gestorb.	
unter 5 Jahren	26
davon die mehesten an den Masern gestorben.	
10	1
20	2
30	7
40	5
50	5
über 50	8
60	2
70	1
57	
Copulirt	12 Paar.
Communic.	1137.

Zwischenahn.	
geb. Knäbl.	37
geb. Mägd.	38
75	
gestorb.	
unter 10 Jahren	12
20	1
50	2
60	6
70	2
80	6
90	1
30	
Copulirt	22 Paar.

Varel.	
geb. Knäbl.	66
geb. Mägd.	59
125	
worunter 4 todsg. gestorb.	
unter 5 Jahren	57
10	19
20	17
30	8
40	5
50	9
über 50	11
60	8
70	14
80	7
90	2
157	
Copulirt	34 Paar.



Schönewohr.	Zammelwarden	Abbehausen.	Beerne.
geb. Knäbl. 17 Mägd. 8	geb. Knäbl. 42 Mägd. 29	geb. Knäbl. 22 Mägd. 17	geb. Knäbl. 49 Mägd. 55
25	71	39	104
gestorb.	gestorb.	gestorb.	gestorb.
unter 5 Jahren 4	unter 5 Jahren 21	unter 5 Jahren 25	unter 5 Jahren 19
- 30 - - 1	- 10 - - 7	• 10 • • 9	• 10 • • 5
- 40 - - 2	- 20 - - 2	• 20 • • 9	• 20 • • 5
- 50 - - 2	- 30 - - 2	• 30 • • 3	• 30 • • 6
über 50 - - 3	- 40 - - 4	• 40 • • 8	• 40 • • 5
- 60 - - 4	- 50 - - 7	• 50 • • 9	• 50 • • 7
- 70 - - 1	über 50 - - 7	über 50 - - 5	über 50 • • 8
- 80 - - 3	- 60 - - 3	- 60 - - 3	• 60 • • 9
20	- 70 - - 7	- 70 - - 1	• 70 • • 11
Copulirt 5 Paar.	60	72	• 80 • • 1
Comunicirt 853	Copulirt 20 Paar.		totdgeboren. 3
			79
			Copulirt 22 Paar.
			Confirmirt 59

Dörling.	Zatten.	Ape.	Stolham.
geb. Knäbl. 24 Mägd. 26 uneheliche 2	geb. Knäbl. 23 Mägd. 11	geb. Knäbl. 25 Mägd. 23	geb. Knäbl. 28 Mägd. 20
52	34	48	48
gestorb.	gestorb.	gestorb.	gestorb.
unter 10 Jahren 10	unter 5 Jahren 8	unter 5 Jahren 17	unter 5 Jahren 21
- 20 - - 5	- 10 - - 3	- 10 - - 5	- 10 - - 3
- 40 - - 3	- 20 - - 2	- 20 - - 2	- 20 - - 4
- 50 - - 4	- 30 - - 2	- 30 - - 2	- 30 - - 4
- 60 - - 5	- 50 - - 2	- 40 - - 7	- 40 - - 5
- 70 - - 5	über 50 - - 1	- 50 - - 1	- 50 - - 7
über 80 - - 2	- 60 - - 5	über 50 - - 6	über 50 - - 8
34	- 70 - - 6	- 60 - - 3	- 60 - - 7
Copulirt 13 Paar.	- 80 - - 3	- 70 - - 4	- 70 - - 1
	32	- 80 - - 3	60
	Copulirt 11 Paar.	50	Copulirt 16 Paar.

